

Tennissieg bringt US-Stipendium

1. TC Hiltrup richtet Turnier für Talentspäher aus

Einmal abgesehen von den mehr oder weniger schönen Pokalen aus Blech oder Glas, gibt es in der Regel für die Sieger bei Turnieren Geld und bei kleineren Wettbewerben Sachpreise in die Hand gedrückt. Dies alles können die Teilnehmer/-innen vergessen, wenn vom 16. bis 20. September beim 1. TC Hiltrup in Münster das U21-Turnier stattfindet. Die besten dieses Wettbewerbs haben nämlich die Chance auf ein Stipendium in den USA. Der früher für den Bielefelder TTC spielende Ramon Tissler hat mit >Sport-Scholarship.com< ein

Konzept entwickelt, das amerikanischen Coaches und deutschen Talenten, die in den USA die Möglichkeit sehen, ihren Sport eng verknüpft mit dem Studium unter besten Bedingungen durchführen zu können, diese Kontakt-Plattform bietet.

„Die US-Coaches, die nach Europa kommen, um Sporttalenten Stipendien anzubieten, haben schon oft nach einem Tennisturnier gefragt, bei dem potentielle Kandidaten zusammenkommen“, erklärte Tissler den Hintergrund und die Münsteraner Agentur fand bei den Hiltrupern die

Bereitschaft für ein solches Turniers. „Die Jugendförderung hat bei uns einen zentralen Stellenwert“, so Jugendwart Dirk Schulte, „und da wir zuletzt zweimal die Westfalenmeisterschaften erfolgreich organisieren konnten, haben wir uns überlegt, dieses Sichtungsturnier bundesweit zu etablieren.“ Der Anreiz bei diesem Turnier besteht darin, dass den auf Sichtungsreise für ihre Uni-Teams befindlichen US-Trainern Talente präsentiert werden.

Ein Stipendium in den USA bedeutet, dass man Sport und Studium miteinander verbinden

kann, denn an den dortigen Universitäten hat man mehr Verständnis für den Leistungssport als hierzulande. „Es werden aber auch die Leistungen der Sportler überwacht“, so Philipp Liedgens, Geschäftsführer der Agentur >Sport-Scholarship.Com<, „denn wer seine Kurse nicht mindestens mit befriedigend abschließt, dem droht der Entzug der Spielberechtigung. Dass dieser Weg erfolgreich sein kann, zeigen einige deutsche Tennisprofis auf: Davis Cup-Spieler Alexander Waske (Kurhaus Lambertz Aachen), Benjamin Becker (Grün-Weiss Mannheim) oder auch der Bundesliga-Aufsteiger André Begemann vom TV Espelkamp-Mittwald.